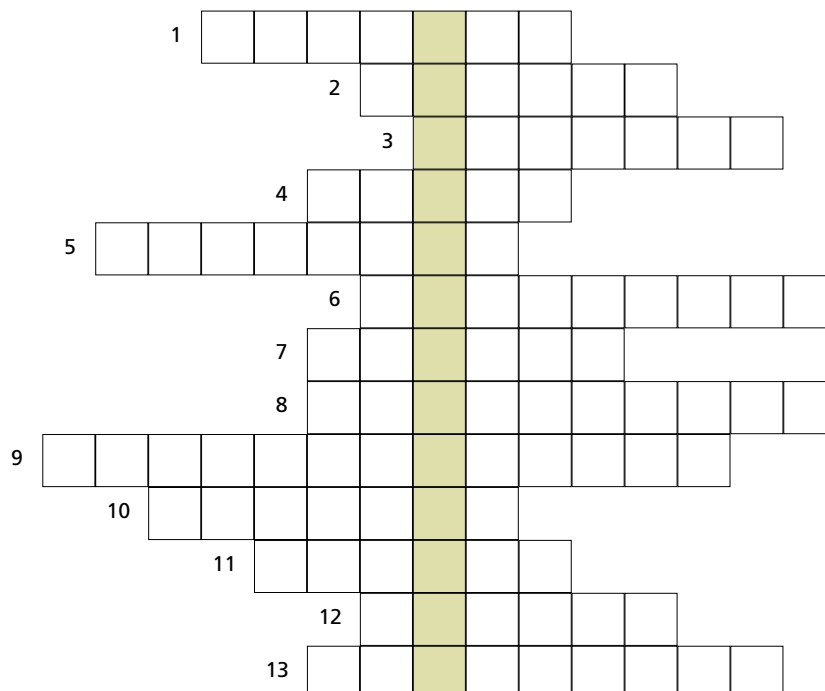




Eine alte von Archäologen gefundene Mauer gibt Rätsel auf. Aus welcher Zeit stammt sie? Wie muss man sie benennen? Die Lösung findest du, wenn du die Fragen beantwortest und die Namen in die Felder einträgst. Die Buchstaben in der Mitte verraten dir, wie man sie nennt. Hilfe: Homer kennt den Ort, wo man diese Mauer finden kann.

- Der Tyrann Dionysios hat diese Stadt, deren Namen gesucht wird, regiert. Um die riesige Stadtmauer hat er sich persönlich gekümmert. Die Stadt liegt auf einer Insel, die wie ein Dreieck aussieht.
- Über diesen Ort hat schon Homer geschrieben. Ausgegraben hat ihn Heinrich Schliemann.
- Dieser Ort liegt auf der größten Insel im Mittelmeer. Hier stand der Palast eines sagenhaften Königs, der so viele Räume hatte, dass man sich darin verlaufen konnte.
- Die Griechen lebten nicht in einem gemeinsamen Staat, sondern in vielen Kleinstaaten. Wie nennt man einen solchen Stadtstaat?
- Die Athener haben an diesem Ort einen glänzenden Sieg über einen überlegenen Feind errungen. Heute noch kann man die Grabstätte für die Gefallenen sehen.
- In dem gesuchten Ort gibt es ein Heiligtum des Gottes der Heilkunst. Das berühmteste Bauwerk ist aber kein Tempel, sondern ein "wunder"-bares Gebäude.
- Auf der Insel Kreta lag das Zentrum der minoischen Kultur. Berühmt sind die vielen Wandgemälde in den Palästen. Wie nennt man die Maltechnik, mit der sie hergestellt wurden?
- Gesucht wird der Name eines sagenhaften Lebewesens. Es war kein vollständiger Mensch, auch kein Tier. Es konnte sich in einem Gebäude mit unzähligen Räumen gut verstecken.
- Wie nannten sich die Bewohner einer Stadt auf der Halbinsel Peloponnes, die gegen die Athener lange Krieg führten? Ihre Lebensweise war sehr einfach und würde den meisten Menschen heute nicht gefallen.
- Der Künstler, dessen Namen gesucht wird, hat auf der Akropolis und an der Stätte der Olympischen Spiele phantastische Bauwerke entstehen lassen. Eins zählt sogar zu den sieben Weltwundern.
- Die Gesuchte ist kein Mensch und keine Göttin, sondern ein Ungeheuer. Wenn man ihr in die Augen blickte, bekam man sehr große Probleme.
- Dieser Ort war der Mittelpunkt Griechenlands. Hierhin kamen die, die Schwierigkeiten in ihrem Leben hatten und deshalb Rat suchten. Eine Priesterin verkündete ihnen diese Ratschläge.
- Viele Menschen meinen, dies sei der schönste griechische Tempel. Er steht in der größten Stadt Griechenlands auf einem Burgberg. Leider ist er durch eine Explosion stark zerstört worden.



Geschichte und Geschehen multimedial – Antike